



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft SV Sparkassenversicherung Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der SV Sparkassenversicherung Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe mittlerer Tarifrechnungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,59 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der SV Sparkassenversicherung Leben ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,64 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,1% und liegt damit um 0,64 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	21.685.909
Fondsgebundene LV	612.540
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	22.831.687
HGB-Deckungsrückstellung	20.086.652
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	207.225
Risiko- und Übriges Ergebnis	106.042
Schlussüberschussanteil-Fonds	421.230
Zahlungen Versicherungsfälle	1.569.838
Zinszusatzreserve	1.660.800
aktivische Bewertungsreserven	3.596.370
freie RSt für Beitragsrückerstattung	459.290
mittlerer Tarifrechnungszins	2,5%
nachrangige Verbindlichkeiten	110.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	317.225
verfügbare RfB	880.520
HGB-DRSt ohne ZZR	18.425.852
Bestandsabbaurate	8,2%
Passivduration	12
skalierte aktivische Bewertungsreserven	3.596.370
Marktwert Kapitalanlagen	25.282.279
Marktwert-Bilanzsumme	26.428.057
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.305.155
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-1.340.856
passivische Bewertungsreserven	-35.701
zukünftige Überschüsse	3.560.669
zukünftige Aktionärsgewinne	874.809
latente Steuern	218.702
ökonomisches Eigenkapital	1.743.163
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	5,0%
ökonomische Eigenkapitalquote	6,1%